

Bericht des Aufsichtsrates
der niio finance group AG für das
Geschäftsjahr 2022

Der Aufsichtsrat der niio finance group AG hat im Verlauf des Geschäftsjahres 2022 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens sorgfältig überwacht und darüber hinaus beratend begleitet. Er hat sich dabei regelmäßig, zeitnah und umfassend über die Entwicklung der Geschäftstätigkeit der niio finance group AG sowie des Konzerns informiert und war in alle für das Unternehmen und den Konzern besonders bedeutenden Entscheidungen unmittelbar eingebunden.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig schriftlich und mündlich zeitnah und umfassend über die Geschäftsentwicklung, die aktuelle wirtschaftliche Situation des Unternehmens und des Konzerns sowie der einzelnen Geschäftsbereiche (einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements) sowie über die Finanz- und Investitionsplanung, relevante Geschäftsereignisse und die strategische Entwicklung der niio finance group AG und des Konzerns. Die Mitglieder des Aufsichtsrates standen mit dem Vorstand auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen regelmäßig in Kontakt, wobei der Vorstand die aktuelle Geschäftsentwicklung des Unternehmens und des Konzerns und bedeutende Geschäftsvorfälle erläuterte und anstehende Entscheidungen eingehend diskutiert und beraten wurden. Sonderberichte des Vorstandes nach § 90 Abs. 3 AktG zu wichtigen Geschäftsaktivitäten wurden vom Aufsichtsrat nicht erbeten.

Im Berichtszeitraum fanden am 23.3.22, 6.7.22, 26.9.22 und 1.12.22 vier Sitzungen des Aufsichtsrates statt, darüber hinaus hat der Aufsichtsrat verschiedene Beschlüsse auch außerhalb der Präsenzsitzungen gefasst.

In den turnusgemäßen Sitzungen befasste sich der Aufsichtsrat auf der Grundlage der Berichterstattung des Vorstandes ausführlich mit der strategischen Ausrichtung des Unternehmens und des Konzerns, insbesondere zur Realisierung der organischen

Wachstumspläne über Neukundenakquisition und zur Erweiterung von Bestandskundenbeziehungen sowie anorganischem Wachstum über Zukäufe. Alle wichtigen Geschäftsvorgängen, insbesondere die Übernahme der FIXhub GmbH und deren Verschmelzung mit der niii GmbH im August 2022, die Erweiterung des Managementteams und die Schaffung skalierbarer Entscheidungsprozesse, der Aus- und Umbau der Vertriebsmannschaft und die positive Assets-under-Management-Entwicklung im Robo-Advisory Bereich wurden ausführlich behandelt. Die Geschäftslage der Gesellschaft und des Konzerns sowie die Entwicklungschancen und Geschäftsrisiken wurden eingehend sowohl innerhalb des Aufsichtsrates als auch mit dem Vorstand beraten. Zudem wurden die Vorbedingungen zur Umsetzung der M&A-Strategie und die möglichen Finanzierungswege eingehend besprochen. Die bislang getätigten Akquisitionen haben die in sie gesetzten Erwartungen voll erfüllt und stellen eine gute Grundlage für die weiteren Schritte auf dem Weg zu einem integrierten Softwarekonzern dar. Allen Maßnahmen, die nach der Geschäftsordnung für den Vorstand der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen, hat der Aufsichtsrat nach eingehender Prüfung zugestimmt.

Der Geschäftsverlauf 2022 lag im Wesentlichen im Rahmen der Erwartungen und zeigte erste positive Effekte der kommunizierten M&A-Strategie sowie bei der Verbesserung der operativen Kennzahlen der Unternehmensgruppe. Die bereits realisierten Unternehmenskäufe der Jahre 2021 und 2022 haben dabei mit Jahresüberschüssen zu den operativen finanziellen Ergebnissen beigetragen. Dennoch werden sowohl auf Einzel-, als auch auf Konzernebene, weiterhin Verluste generiert. Unternehmensführung und Mitarbeiter arbeiten mit Hochdruck an weiteren notwendigen Schritten, um die mittelfristigen Ziele der Unternehmensgruppe zu realisieren und die Unternehmensgruppe auf einen Pfad des profitablen Wachstums zu führen.

Innerhalb des Aufsichtsrates wurden keine Ausschüsse gebildet.

Der gemäß den deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellte Jahresabschluss und Lagebericht der niii finance group AG sowie der gemäß den deutschen Rechnungslegungsvorschriften freiwillig aufgestellte Konzernabschluss und Konzernlagebericht der niii finance group AG als Mutterunternehmen, jeweils für die Zeit vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022, wurden von Prof. Dr. Rainer Jurowsky, jurowsky + partner

mBB Wirtschaftsprüfer Steuerberater, Köln, geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Einzelabschluss der niiiio finance group AG für das Jahr 2022 weist einen Verlust in Höhe von € 1.337.478,36 aus. Auf Konzernebene ergab sich für das abgelaufene Geschäftsjahr ein konsolidierter Verlust von € 3.305.822,44.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der niiiio finance group AG, der freiwillig aufgestellte Konzernabschluss und der Konzernlagebericht der niiiio finance group AG als Mutterunternehmen sowie die entsprechenden Prüfungsberichte des Abschlussprüfers haben allen Mitgliedern des Aufsichtsrates rechtzeitig vorgelegen. In einer Videokonferenzsitzung am 22.05.2023 wurden unter Anwesenheit des Abschlussprüfers der Jahresabschluss der niiiio finance group AG sowie der freiwillig aufgestellte Konzernabschluss der niiiio finance group AG als Mutterunternehmen für das Geschäftsjahr 2022 besprochen. Der Aufsichtsrat hat sich in seinen Sitzungen mit der Verlustsituation der Gesellschaft sowie des Konzerns eingehend beschäftigt und den Vorstand hierzu beraten. Der Abschlussprüfer berichtete in der Bilanzsitzung über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen und gab im Rahmen der Diskussionen ergänzende Auskünfte. Dabei erläuterte der Abschlussprüfer auch seine Beurteilung der rechnungslegungsbezogenen internen Kontroll- und Risikomanagementsysteme. Die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat zustimmend zur Kenntnis genommen.

Auf der Basis der Erörterung und Prüfung des Jahresabschlusses der niiiio finance group AG durch die Aufsichtsratsmitglieder wurden am 22.05.2023 dann folgende Beschlüsse in separater Sitzung gefasst:

- Nach Abschluss seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den durch den Vorstand aufgestellten Einzelabschluss der niiiio finance group AG für das Geschäftsjahr 2022 nebst Lagebericht und schließt sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an.
- Der Aufsichtsrat billigt den Einzelabschluss der niiiio finance group AG für das Geschäftsjahr 2022 nebst Lagebericht. Der Jahresabschluss ist damit im Sinne von § 172 Satz 1 AktG festgestellt.

- Nach Abschluss seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den durch den Vorstand aufgestellten freiwilligen Konzernabschluss der niiiio finance group AG mit ihren Tochtergesellschaften Patronas Financial Systems GmbH, DSER GmbH, FIXhub GmbH, Patronas Global Sales GmbH und niiiio Ledger AG für das Geschäftsjahr 2022 nebst Konzernlagebericht und schließt sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an.
- Der Aufsichtsrat billigt den freiwillig aufgestellten Konzernabschluss der niiiio finance group AG als Mutterunternehmen für das Geschäftsjahr 2022 nebst Konzernlagebericht.

Der Aufsichtsrat hat sich ferner dem Vorschlag des Vorstandes angeschlossen, den Jahresfehlbetrag 2022 der niiiio finance group AG in Höhe von € 1.337.478,36 und den Verlustvortrag der Gesellschaft aus dem Vorjahr in Höhe von € 16.211.923,63 als Bilanzverlust in Höhe von € 17.549.401,99 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der niiiio finance group AG und des Konzerns für ihre Arbeit im abgelaufenen Berichtsjahr. Der Aufsichtsrat dankt auch den Kunden und Aktionären für das der Gesellschaft und dem Konzern entgegengebrachte Vertrauen.

25. Mai 2023



Steffen Seeger
(Aufsichtsratsvorsitzender)